



Der erbärmliche Ehemann Heinrich Landmann (Werner Keller, knienend) hat bei seiner Frau Alwine (Natalie Dees) nichts zu lachen. Das wissen auch seine Verwandten und Freunde.

DIE KARTEN LÜGEN NICHT

Gelungene Premiere des Laientheaters Rieden

Rieden. Kräftig gelacht haben die Premieren Gäste und die Gäste der Nachmittagsvorstellung bei den ersten drei Aufführungen des diesjährigen Lustspiels „Die Karten lügen nicht“. Acht Frauen und Männer des „Jungen Theaters Rieden“ haben irre Zukunftsdeutereien, allerlei Missverständnisse und spaßige Liebesgeschichtchen auf die Bühne des Sportheims gebracht.

Im Stück drehte sich vieles um die zukunftsdeutende Witwe Helene (Anja Mayer), die als „Madame Tarot“ ihre angeblich hellseherischen Fähigkeiten wirtschaftlich nutzen will. Das ruft nicht nur die pflichtbewusste Beamtin Elvira Piepvogel (Ulrike Feser) auf den Plan. Vor allem der unterdrückte Landwirt Heinrich (Werner Keller) und seine dominante Ehefrau Alwine (Natalie Dees) wollen ihre Zukunft aus den Karten gedeutet wissen.

Liebespärchen gab es auch, nämlich den junggebliebenen Brauereibesitzer Johannes Lindwurm (Volker Sickinger) und die heiratswillige Nachbarin Elfriede (Eva-Maria Streit) sowie der charmante Neffe Benno (Martin Stark) und seine pfiffige Wilma (Miriam Strobel). Sie alle sind verwickelt in Eifersüchteleien, einen Mordanschlag, peinlicher Ordnungsliebe und klare Prinzipien.

Die Laiendarsteller in Rieden verstehen es, mit vielen liebevollen Kleinigkeiten eine besondere Atmosphäre zu schaffen. Dazu zählen das Spielen im heimatlichen Dialekt, die gekonnte Kulisse, eine herrliche Maske, das Einbeziehen von örtlichen Personen und Nachbardörfern oder die hübschen Plakate mit den Namen der Spielerinnen und Spieler an der Wand. Ein wunderbares Theatervergnügen!



Die eifersüchtige Ehefrau Alwine (Natalie Dees, Mitte) schlägt auf dem Kopf ihrer vermeintlichen Rivalin Elvira (Ulrike Feser, links) eine Flasche so zu Bruch, dass die Scherben fliegen. Das entsetzt Verwandte und Freunde.

Rüthlein Elektrotechnik GmbH Elektrik & Photovoltaik vom Meister

Untere Hauptstr. 23
97241 Bergtheim
Telefon: 09367/98 43 95
Mobil: 01577/4 47 92 53

www.ruethlein-elektrotechnik.de
info@ruethlein-elektrotechnik.de



Wer sagen Danke

Herzlichen Dank ... 65 Jahre

... sagen wir allen, die uns mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken zu unserer



Eisernen Hochzeit

viel Freude bereitet haben.

Besonderer Dank gilt unserer Familie, unseren Freunden, Nachbarn und Bekannten, sowie Herrn Pfarrer Rügamer, Herrn stellvertretender Landrat Stefan Wolfhörndl, Herrn Bürgermeister Raimund Hammer und den örtlichen Vereinen.

Anna und Klemens Weissenberger

Oberpleichfeld, im September 2012

„Ich sage Danke“ ...

... allen, die mir zu meinem

80. Geburtstag



gratulierten und mich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreuten.

Besonderen Dank meiner Familie, den Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten. Außerdem dem Pflegepersonal, meiner Hauswirtschafterin Frau Schwarz, Herrn Pfarrer Rügamer, dem Pfarrgemeinderat, dem 2. Bürgermeister Herrn Klüpfel, allen Ortsvereinen und der Raiffeisenbank.

Weiterhin ein herzliches Vergelt's Gott dem Seniorenkreis, sie haben durch ihr persönliches Geschenk zum Ausdruck gebracht, dass sie sich noch immer mit mir verbunden fühlen. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Alfred Beutel

Oberpleichfeld, 10. Oktober 2012